

**Antrag auf Erstattung nach der Richtlinie zur Umsetzung des § 21 a Abs. 5 und 6 ThürKAG**  
**(Wasser- Abwasser- Erstattungsrichtlinie)**

**A: Angaben zum Antragsteller**

Antragsteller: \_\_\_\_\_  
Anschrift \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
Ansprechpartner: \_\_\_\_\_ Telefon: \_\_\_\_\_  
Bankverbindung:  
IBAN: \_\_\_\_\_  
BIC: \_\_\_\_\_  
Kreditinstitut: \_\_\_\_\_

**B: Allgemeine Angaben**

**1. Der Antragsteller verfügt(e) über wirksames Beitragsrecht:**

<b>Wasser</b>	ja	nein	Unwirksamkeit gerichtlich festgestellt Urteil vom: _____
	oder		Unwirksamkeit nicht gerichtlich festgestellt, aber darauf hingewiesen durch (z. B. Tiefenprüfung): _____ Satzungen vollzogen ja (Nachweis gemäß Ziffer 5.3.1 der Richtlinie, Anlage Nr.: _____) nein
<b>Abwasser</b>	ja	nein	Unwirksamkeit gerichtlich festgestellt Urteil vom: _____
	oder		Unwirksamkeit nicht gerichtlich festgestellt, aber darauf hingewiesen durch (z. B. Tiefenprüfung): _____
	oder		Satzungen vollzogen ja (Nachweis gemäß Ziffer 5.3.1 der Richtlinie, Anlage Nr.: _____) nein

**2. Angaben zum Beitragsvolumen auf der Grundlage der Beitragssatzungen:**

<b>Wasser</b>	bis zum 31.12.2004 <u>entstandenes</u> Beitragsvolumen:	_____	EURO
	bis zum 31.12.2004 <u>verbeschiedenes</u> Beitragsvolumen:	_____	EURO
<b>Abwasser</b>	bis zum 31.12.2004 <u>entstandenes</u> Beitragsvolumen:	_____	EURO
	bis zum 31.12.2004 <u>verbeschiedenes</u> Beitragsvolumen:	_____	EURO

**3. Finanzierung**

**Wasser**

reine Gebührenfinanzierung

privatrechtliche Engelte

Beitragsrückzahlung (§ 21 a Abs. 3 ThürKAG)

Nachweis sh. Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

**Abwasser**

reine Gebührenfinanzierung

privatrechtliche Engelte

Sondertatbestände in die Satzung aufgenommen

Nachweis sh. Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

**C: Art und Umfang, Höhe der Erstattung**

**Auflösungsbeträge Wasser nach § 21 a Abs. 5 Satz 2 Ziffer 1a ThürKAG; Punkt 5.2.1 der Richtlinie)**

Antragssumme: \_\_\_\_\_ EURO

für den Zeitraum: \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

zur Nachweisführung werden vorgelegt (maßgebend sind die Jahre, für die die Erstattung beantragt wird):

jährlich angesetzte Auflösungsbeträge unter Angabe des jährlich angesetzten Abschreibungs-/Auflösungssatzes

tabellarische Zusammenstellung sh. Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

Gebührenkalkulationen einschl. Nachkalkulationen Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

Jahresabschlüsse/Jahresrechnungen Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

Es wird in Anspruch genommen:

Kredit Nachweis Kreditkonditionen einschl. Vergleichsangebote Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

oder

Eigenmittel Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

**Auflösungsbeträge Abwasser nach § 21 a Abs. 5 Satz 2 Ziffer 2a ThürKAG (Punkt 5.2.1 der Richtlinie)**

Antragssumme: \_\_\_\_\_ EURO

für den Zeitraum: \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

zur Nachweisführung werden vorgelegt (maßgebend sind die Jahre, für die die Erstattung beantragt wird):

tatsächlich angefallene Auflösungsbeträge unter Angabe des jährlich angesetzten Abscheidungssatzes/Auflösungssatzes

tabellarische Zusammenstellung sh. Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

Gebührenkalkulationen einschl. Nachkalkulationen Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

Jahresabschlüsse/Jahresrechnungen Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

Es wird in Anspruch genommen:

Kredit Nachweis Kreditkonditionen einschl. Vergleichsangebote Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

oder

Eigenmittel Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

**Zinsen Wasser nach § 21 a Abs. 5 Satz 2 Ziffer 1 b ThürKAG (Punkt 5.2.2 der Richtlinie)**

Antragssumme: \_\_\_\_\_ EURO

für das Haushaltsjahr: \_\_\_\_\_

zur Nachweisführung werden vorgelegt:

Nachweis für bis zum Zeitpunkt des Inkrafttretens des Beitragsbegrenzungsgesetzes entstandene Beitragspflichten durch:

Beitragskalkulation vom: \_\_\_\_\_ Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

Beitragssetzung vom: \_\_\_\_\_ Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

Beitragsatz: \_\_\_\_\_

bis zum \_\_\_\_\_ anschließbare (gewichtete) Grundstücksflächen/Geschossflächen: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Übersicht Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

Nachweis des gebührenmindernden Einsatzes des Erstattungsbetrages  
anhand der Gebührenkalkulation vom: \_\_\_\_\_

Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

Abschreibungssatz in %: \_\_\_\_\_

**Zinsen Abwasser nach § 21 a Abs. 5 Satz 2 Ziffer 2 b ThürKAG (Punkt 5.2.3 der Richtlinie)**

Antragssumme: \_\_\_\_\_ EURO

für das Haushaltsjahr: \_\_\_\_\_

zur Nachweisführung werden vorgelegt:

Nachweis für bis zum Zeitpunkt des Inkrafttretens des Beitragsbegrenzungsgesetzes entstandene Beitragspflichten durch:

Beitragskalkulation vom: \_\_\_\_\_ Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

Beitragssatzung vom: \_\_\_\_\_ Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

Beitragssatz: \_\_\_\_\_

bis zum \_\_\_\_\_ anschließbare (gewichtete) Grundstücksflächen/Geschossflächen: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Übersicht Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

Beitragsrückzahlung/ Beitragsstundung:

bestätigte Einzelaufstellung der Beiträge, die von der Regelung des § 21 a Abs. 4 ThürKAG erfasst sind, unter Ausweisung des unter die Sondertatbestände fallenden Betrages, der tatsächlichen Inanspruchnahme (Abzug der Beiträge, für die kein Rückzahlungsantrag gestellt wurde, oder die trotz Verschiebung der Fälligkeit gezahlt werden) und der daraus resultierenden Kreditzinsen

Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

Bestätigung, dass für die von den Sondertatbeständen erfassten Beiträge künftig keine Zinsbeihilfen beantragt werden bzw. für bereits bewilligte Zinsbeihilfen Änderungsanträge gestellt wurden

Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

Es wird in Anspruch genommen:

Kredit Nachweis Kreditkonditionen einschl. Vergleichsangebote Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

oder

Eigenmittel Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

Vorlage von Kreditvergleichsangeboten ja  
nein

**Zinsen Abwasser nach § 21 a Abs. 5 Satz 3 ThürKAG (Punkt 5.2.4 der Richtlinie)**

Antragssumme: \_\_\_\_\_ EURO

für das Haushaltsjahr: \_\_\_\_\_

zur Nachweisführung werden vorgelegt:

Nachweis des wegen Inkrafttretens des Beitragsbegrenzungsgesetzes bisher nicht entstandenen Beitragsvolumens (Privilegierungsvolumen) durch:

Beitragskalkulation vom: \_\_\_\_\_ Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

Beitragssatzung vom: \_\_\_\_\_ Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

Beitragssatz: \_\_\_\_\_

Zeitpunkt, zu dem das Privilegierungsvolumen angefallen ist: \_\_\_\_\_

Zeitpunkt, zu dem das Privilegierungsvolumen veranlagt worden wäre: \_\_\_\_\_

bis zu diesem Zeitpunkt anschließbare (gewichtete) Grundstücks-/Geschossflächen: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

davon privilegierte Grundstücks-/Geschossflächen: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Übersicht und Nachweis Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

Nachweis der üblichen Veranlagungspraxis des Aufgabenträgers durch die Beifügung einer ausreichenden Anzahl von einzelnen Bescheiden

Anlage (geheftet) Nr.: \_\_\_\_\_

Vorlage von Kreditvergleichsangeboten ja  
nein

Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

**Tilgungsanteil Abwasser nach § 21 a Abs. 6 ThürKAG (Punkt 5.2.5 der Richtlinie)**

Antragssumme: \_\_\_\_\_ EURO  
für das Haushaltsjahr: \_\_\_\_\_

zur Nachweisführung werden vorgelegt:

Tabellarische Aufstellung der Ausgangsbeträge der Privilegierung, getrennt nach Kalenderjahren

Nachweis für bis zum Zeitpunkt des Inkrafttretens des Beitragsbegrenzungsgesetzes entstandene Beitragspflichten durch:

Bezugnahme auf die Antragsunterlagen zu Zinsen Abwasser nach § 21 a Abs. 5 Satz 2 Ziffer 2b ThürKAG

**oder**

Beitragskalkulation vom: \_\_\_\_\_ Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

Beitragssatzung vom: \_\_\_\_\_ Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

Beitragssatz: \_\_\_\_\_

bis zum \_\_\_\_\_ anschließbare (gewichtete) Grundstückflächen/Geschossflächen: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Übersicht Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

Nachweis des wegen Inkrafttretens des Beitragsbegrenzungsgesetzes bisher nicht entstandenen Beitragsvolumens (Privilegierungsvolumen)

Bezugnahme auf die Antragsunterlagen zu Zinsen Abwasser nach § 21 a Abs. 5 Satz 3 ThürKAG

**oder**

Beitragskalkulation vom: \_\_\_\_\_ Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

Beitragssatzung vom: \_\_\_\_\_ Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

Beitragssatz: \_\_\_\_\_

Zeitpunkt, zu dem das Privilegierungsvolumen angefallen ist: \_\_\_\_\_

Zeitpunkt, zu dem das Privilegierungsvolumen veranlagt worden wäre: \_\_\_\_\_

bis zu diesem Zeitpunkt anschließbare (gewichtete) Grundstücks- /Geschossflächen: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

davon privilegierte Grundstücks-/Geschossflächen: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Übersicht und Nachweis Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

Nachweis der üblichen Veranlagungspraxis des Aufgabenträgers durch die Beifügung einer ausreichenden Anzahl von einzelnen Bescheiden

Anlage (geheftet) Nr.: \_\_\_\_\_

Tabellarische Aufstellung, getrennt für die jeweiligen Ausgangsbeträge, über das im vergangenen Kalenderjahr weggefallene Privilegierungsvolumen

Anlage (geheftet) Nr.: \_\_\_\_\_

Erklärung, dass neben dem in der tabellarischen Aufstellung aufgeführten Privilegierungsvolumen kein weiteres Privilegierungsvolumen weggefallen ist

Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

Bestätigung der oberen Wasserbehörde über die Berücksichtigung der in § 21 a Abs. 6 ThürKAG genannten Belange

Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

**Sonstige Aufwendungen (Punkt 5.2.6 der Richtlinie)**

Antragssumme: \_\_\_\_\_ EURO  
für das Haushaltsjahr: \_\_\_\_\_

zur Erläuterung und Nachweisführung werden vorgelegt:

\_\_\_\_\_ Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

**D: Anzeige von Änderungen (Punkt 6.3.1 der Richtlinie)**

Eine Änderung der beantragten Erstattung ist in folgender Höhe eingetreten: \_\_\_\_\_ EURO

Die entsprechende Neuberechnung der Erstattungssumme liegt bei. Anlage Nr.: \_\_\_\_\_

**E: Bestätigungen des Aufgabenträgers**

Die Richtigkeit der gemachten Angaben wird hiermit bestätigt.

sowie Bestätigung für Aufgabenträger der Abwasserentsorgung, sofern Erstattungsleistungen nach § 21 a Abs. 5 Nr. 2b, Satz 3 sowie Abs. 6 ThürKAG beantragt werden:

Hiermit wird bestätigt, dass für den o. g. Beantragungszeitraum die der Beitragserhebung / Privilegierung zugrunde liegenden Investitionsmaßnahmen der erstmaligen Herstellung der öffentlichen Entwässerungseinrichtung dienen und Beiträge nach der vorgelegten Beitragssatzung zur Deckung des Aufwandes für die erstmalige Herstellung ihrer öffentlichen Entwässerungseinrichtung erhoben werden.

Ort

Datum

Unterschrift

Funktion